



Es sollen Dienstags, den 15. July, eine Parthie erlene, ahorne, lindene Breter und eichene Pfosten, bey dem Rent-Verwalter Flister in Meschwitz, an die Meistbietenden verkauft werden. Liebhaber haben sich bey demselben an diesem Tage Vormittags von 9 bis 12 Uhr zu melden.

Vor Kurzem ist mir meine Uhr dieblich entwendet worden, welche an Folgendem kenntlich ist: Sie ist zwengehäusig, das äußere Gehäuse ist schwarzbraun lakirt, hat ein gelbes Zifferblatt, auf welchem die römischen Zahlen sowohl als die Minuten auf Emaille angebracht sind, auf dem Werk steht: Quare. London. und an der Uhr hieng eine stählerne Kette mit gelbem Schlüssel. Wer mir diese Uhr zurückbringt, oder mir auch nur eine Anzeige thun kann, wo solche hingekommen, dem verspreche ich eine gute Belohnung. Weigersdorf, den 10. Jul. 1806.

Johann Gottlob Finke.

In einer der lebhaftesten Gassen in der Stadt sind 2 Etagen, mit 9 bis 10 Bohnzimmern, Kammern, großen lichten Küchen nebst Speisegewölbern, verschlossenen Vorkälen, Keller und Gewölbe, nebst allem Zubehör, mit und ohne Stallung, künftige Michaelis beziehbar. Nähere Nachricht erhält man in der Lauenvorstadt No. 411. allwo auch eine Stube nebst Kammer zu vermietten ist.

Auf dem Burglehn in No. 4. ist ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Stubenkammer, Küche, Bodenkammer und Holzplatz, zu vermietten.

Morgen über acht Tage wird in Kleinsendau ein Scheibenschießen gehalten werden, wozu er gebenst einladet

Werner, Bräuer daselbst.

Allen Schützenliebhabern und Freunden machet hiermit bekannt: daß auf kommenden 20. July in Mönichswalde ein solennes Scheibenschießen gehalten werden soll, und ladet hierzu ergebenst ein

M. Lehmann, Wirth daselbst.

Morgen, Sonntags, den 13. Jul. wird in Drehsa ein Scheibenschießen gehalten, wozu die Herren Schützenliebhaber hierdurch ergebenst eingeladen werden.

Am Dienstage vor 8 Tagen, als den 1. Jul. ist von dem Schießhause bis in die Korngasse ein Tabaksbeutel mit gelber Seide überstrickt verloren worden; der ehrliche Finder erhält, wenn er selbigen in der Wochenblattsexpedition abgibt, einen 20 Fr. Douceur.

Am Dienstage vor 8 Tagen, den 1. Jul. Vormittags in der 10ten Stunde, sind vom Gerberthore an, die Stufen zum Nikolaustirchhofe herauf, durch die Stadt, zum Lauenthore heraus, bis nach Preischwitz, 5 Ellen gelber Mantin, 6 Viertel weiße klare Leinwand, und 2 Gebund gelber Zwirn, verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird gebeten, solches in der Wochenblattsexpedition gegen eine gute Belohnung abzugeben.

Vergangenen Sonntag, als den 5. d. ist auf dem Schießhause Abends ein weiß leinwandnes Schnupftuch, gezeichnet C. Hering, verloren gegangen. Der Finder erhält bey dessen Abgabe in der Wochenblattsexpedition 12 Gr.

Kommenden 19. d. geht eine leere Chaise von hier nach Töplitz. Wer von dieser Gelegenheit Gebrauch machen will, meldet sich auf der Steingasse in No. 204.

Beym Buchhändler C. H. Schulze in Bauzen sind folgende Bücher zu haben: Predigt am Tage Johannis 1806, auf Veranlassung dem Druck übergeben von D. Reinhardt. 4 Gr. Das Kreuz an der Ostsee; ein Trauerspiel vom Verfasser der Söhne des Thales. 8. Berlin 1806. 1 Thlr. 12 Gr. Neue Fabriken-Schule mit illum. Kupfn. von C. F. Kösling. gr. 8. Erlangen 1806. 3 Thlr. Eichholz neue Briefe über Italien, oder Schilderung der Einwohner von Venedig, Rom, Neapel und Florenz, in Hinsicht auf Charakter, Cultur des Geistes und Industrie derselben, nebst beygefügtten Bemerkungen über Alterthümer und Kunst. 8. 2 Thle. Zürich 1806. 1 Thlr. 16 Gr. Cooper engl. Destillir-Kunst. Epz. 1806. 20 Gr. Donatoa, Epopöie von F. von Sonnenberg. 8. 1r 2r Bd. Halle 1806. 1 Thlr. 12 Gr. F. H. Heyne Pflanzen-Kalender. 2 Hefte. Epz. 1806. 1 Thlr. 12 Gr. Florae Dresdensis Nomenclator oder systematisches Verzeichniß der in der Gegend von Dresden wild wachsenden Sexualpflanzen von C. L. Bucher. Dresden 1806. 21 Gr. Der Dresdner Mundkoch oder Küchen- und Hauswirthschafter. 8. 2 Thle. Görlitz 1806. 2 Thlr. — Ueberall, ein sehr angenehm unterhaltendes Flugblatt. Hiervon erscheint von jetzt an wöchentlich ein halber Bogen. Der Pränumerationspreis beträgt Quartalliter 8 Gr. Probeblätter können das Stück zu 9 pf. abgelassen werden.